

Injektorenkopf zu weich?

Beitrag von „Brennhoiz“ vom 6. Juli 2014 um 10:02

Ich Bitte um eure Hilfe.

Habe nun gehört das es bei den Baujahren 2006-2007 TDI V6 BKS zu problemen bei den Injektoren gekommen ist.

Laut der aussage sind Mangelhafte Einspritzdüsen verbaut worden.(Kopf zu weich)VW soll diese auf Kulanz wechseln.

Nun habe ich das Forum durchsucht aber nichts gefunden.

Ist das richtig oder falsch.

Beitrag von „Brennhoiz“ vom 7. Juli 2014 um 09:58

Hallo,


habe ich einen Fehler gemacht?

Hat noch keiner beim T die Injektoren auf Kulanz gewechselt bekommen.

Gruß aus Bayern

Beitrag von „feuerwehrmann“ vom 7. Juli 2014 um 12:37

Gib in die Erweiterte SucheInjektoren...ein,da wirst du Fündig...

Mfg..Thomas V6TDI---BKS.....

Beitrag von „donadi“ vom 7. Juli 2014 um 12:37

Nein, es gab nie eine entsprechende Aktion dazu. Immer Einzelfall abhängig.

Das Problem betrifft grundsätzlich alle CR TDI Maschinen mit dem 1600bar System und Piezo Injektoren. Der Nadelsitz im Injektor verschleißt. Über das Auslesen der Messwertblöcke 71 bis 76 oder so kann man sich ein Bild davon machen ob die Injektoren ok sind oder in einem Kritischen Bereich.

Die genauen Werte kenne ich jetzt nicht auswendig, sind aber hier im Forum zu finden.

Beitrag von „Brennhoiz“ vom 7. Juli 2014 um 19:10

[Zitat von donadi](#)

Nein, es gab nie eine entsprechende Aktion dazu. Immer Einzelfall abhängig.

Das Problem betrifft grundsätzlich alle CR TDI Maschinen mit dem 1600bar System und Piezo Injektoren. Der Nadelsitz im Injektor verschleißt. Über das Auslesen der Messwertblöcke 71 bis 76 oder so kann man sich ein Bild davon machen ob die Injektoren ok sind oder in einem Kritischen Bereich.

Die genauen Werte kenne ich jetzt nicht auswendig, sind aber hier im Forum zu finden.

Danke für die antwort.

Nun stellt sich für mich die frage wie stelle ich das fest ob ich solchen Motor bzw.Einspritzsystem habe?

Beitrag von „donadi“ vom 7. Juli 2014 um 21:36

Als erstes - nicht in Panik verfallen. Die Ausfälle halten sich in Grenzen.

Wie du schon geschrieben hast ist der BKS Motor mit den Injektoren bestückt. Allerdings sollen wohl nicht alle Seriennummern der Injektoren betroffen sein. So wirklich sicher ist das aber nicht.

Wie auch immer, defekte Injektoren lassen mehr Diesel durch als gewünscht, sie "tropfen nach" - das führt zu einer vermehrung von Motoröl, bzw. es kommt Diesel ins Motoröl.

Die von mir genannten Messwerte kannst du Auslesen oder Auslesen lassen. Der Der Rest steht hier alles im Forum - nicht zu übersehen.

EDIT:

<https://www.touareg-freunde.de/showthread.php...ll=1#post258967>

Beitrag von „Brennhoiz“ vom 8. Juli 2014 um 11:57

Haben die Messblöcke ausgelesen und festgestellt zwei sind drüber und die anderen Grenzwertig.

Nun bin ich zu VW und die haben mir gesagt da gibt es nichts.

Nun wie soll ich nun weiter machen???

Kennt jemand,jemand der diese schon auf anfrage gewechselt bekommen hat.[IMG_1089.jpg](#)
[IMG_1090.jpg](#)

Habe nichts in der Suchfunktion gefunden.

Beitrag von „coala“ vom 8. Juli 2014 um 12:57

[OT]Die Welt steht kopf 🙄 [/OT]

Grüße
Robert

Beitrag von „donadi“ vom 8. Juli 2014 um 12:59

Also auf eine Anfrage hin wird VW sicher nichts wechseln. Ich denke das maximale was du tun kannst ist über den Kulanzweg probieren. Das ist aber auch eine eher unwahrscheinliche Sache. Und auch dann würde VW bestenfalls ein Teil der Kosten übernehmen. Wenn man das dann gegen auf dem freien Markt erhältliche Bosch Injektoren aufrechnet, bist du mit Sicherheit trotz Kulanz teurer dran als beim Selbsttausch.

Das Thema mit den Injektoren ist ja kein "von VW anerkanntes" Problem 🙄 Deine Karre läuft ja.....

Beitrag von „Brennhoiz“ vom 8. Juli 2014 um 18:18

Das mit den Bildern tut mir leid aber ich kann es mir nicht erklären.
Nun kann ich die Injektoren auf meine kosten Wechsel habe ich das richtig verstanden??

Beitrag von „donadi“ vom 8. Juli 2014 um 18:40

Läuft wohl darauf hinaus.

Hier im Forum gibt es eine super Anleitung zum Tausch der Injektoren - für **geübte Schrauber** sicher kein Thema.

Beitrag von „Brennhoiz“ vom 8. Juli 2014 um 19:21

Ja hat hier noch keiner die Injektoren gewechselt bekommen von VW,kostenlos natürlich.

Habe doch schon irgendwo davon gelesen??

Die arbeit ist es nicht sondern die Kosten.

Wenn dan lasse ich sie Spülen.

Beitrag von „donadi“ vom 8. Juli 2014 um 20:31

Oje.....

Natürlich hat noch keiner seine Injektoren kostenfrei getauscht bekommen, außer vielleicht im Rahmen einer Garantie bei einem defekt.

Spülen kannst du wie du willst - ein Nullmengenabgleich im negativem Bereich resultiert aus einem verschleißenen Nadelsitz. Bei einer Korrektur im positivem Bereich hast du Verkrustungen

die sich vielleicht reinigen lassen.

Beitrag von „Cyby“ vom 10. Juli 2014 um 10:20

Hallo,

ich habe da auch mal ein Frage zu den Injektoren. Ich fahren den V6 CRD mit 240ps BJ 2007. Hatte bei knapp 100tsd km auch das Problem das die Hochdruckpumpe einen Abgang gemacht hat. Wir haben nun alles mit runderneuertem Teilen gewechselt so auch die Injektoren. Nun das Problem, das Steuergerät erkennt die Injektoren nicht, sie werden einfach nicht angezeigt, mit den alten kaputten funktioniert es. Wir verwenden natürlich einen Volkswagen Tester. Gibt es da irgend eine Software Blockade vom Steuergerät das es nur ganz neue Injektoren, oder eben die alten, erkennt ?

Vielen dank schon mal im voraus.

Beitrag von „coala“ vom 10. Juli 2014 um 10:54

[Zitat von Cyby](#)

[...] Nun das Problem, das Steuergerät erkennt die Injektoren nicht, sie werden einfach nicht angezeigt [...]

Servus,

wie meinst du denn das "...sie werden einfach nicht angezeigt"? Andersrum gefragt, was soll da denn deiner Meinung nach angezeigt werden? Die Dinger sind ja reine Aktoren mit einer zweipoligen Leitung. Wurde denn Punkt 1 [HIER](#) beachtet und durchgeführt?

Grüße
Robert

Beitrag von „Cyby“ vom 10. Juli 2014 um 11:03

Na sie werden nicht angesteuert als wenn sie gar nicht da wären und und geben dann auch keine Werte zurück.

Punkt eins wurde beachtet, es kommt auch kein Wert zurück von den "neuen" Injektoren.

Beitrag von „coala“ vom 10. Juli 2014 um 11:22

Zitat von Cyby

Na sie werden nicht angesteuert als wenn sie gar nicht da wären und und geben dann auch keine Werte zurück.

Die werden auch keine Werte zurückgeben können. Alles das, was ausgelesen und "live" angezeigt wird, sind reine Rechenwerte, basierend auf bekannten Einspritzparametern, generiert vom Motorsteuergerät und eben rechnerisch korrigiert um die aufgedruckten Korrekturwerte. Also nochmal: Korrekturwerte laut Aufdruck korrekt und fehlerfrei je Injektor und Zylinder eingegeben? Sind das die richtigen Injektoren? (Korrekturwerte auch gültig...?)

Ihr verwendet ja "natürlich" einen original Volkswagen Tester. Da sollte der bedienende Spezialist (irgendwo muss er das Ding ja her haben, ein Privatier wird sich das Original kaum kaufen in Anbetracht des Preises...) eigentlich doch so einer relativ simplen Aktion mächtig sein



Grüße
Robert

Beitrag von „Cyby“ vom 10. Juli 2014 um 11:43

Hallo, ich hatte eben grad nochmal mit der Werkstatt telefoniert und sie haben alles exakt so gemacht wie beschrieben und von VW war auch einer da. Das Steuergerät nimmt wohl die werte der Injektoren erst gar nicht an.

Beitrag von „coala“ vom 10. Juli 2014 um 12:24

[Zitat von Cyby](#)

[...] Das Steuergerät nimmt wohl die werte der Injektoren erst gar nicht an.

Servus,

das werden wohl dann schlichtweg die falschen Injektoren sein, sofern die Jungs sich nicht gerade vertippt haben. Bei solchen Dingen muss immer der Motorkennbuchstabe beachtet werden, besonders dann, wenn es sich um Gebrauchtteile unklarer Herkunft handelt.

Grüße
Robert

Beitrag von „feuerwehrmann“ vom 12. Juli 2014 um 21:08

Habe bei meinem V-6 TDI BKS 6 Neue Injektoren vor ca 2 Jahren verbaut,3 waren Ausserhalb der Toleranz.Die Nummern-Zahlenkombination in den Tester eingegeben und schon hat er wieder wie ein Kätzchen geschnurt..Coala hat Recht du hast warscheinlich die Falschen,Passen nicht zum MSG.....🙄

Mfg....Thomas...V6-TDI---WOWA---HOBBY---PREMIUM.....

Beitrag von „Brennhoiz“ vom 15. Juli 2014 um 05:50

Habe nun die Injektoren getauscht mit der anleitung gut umzusetzen.

Nur das einlesen hat einwenig "gefuchst".Die Codes wahren schlecht zu lesen bzw die Buchstaben und Zahlen zu definieren.

Schnurt wie eine Katze.

Nur der derzeitige preis für Injektoren ist ein wahnsinn.

Danke ans Forum.

Beitrag von „donadi“ vom 15. Juli 2014 um 11:41

[Zitat von Brennhoiz](#)

Nur der derzeitige preis für Injektoren ist ein wahnsinn.

Wieviel? Bei VAG bezogen?

Beitrag von „Brennhoiz“ vom 16. Juli 2014 um 06:01

Nein nicht bei VAG.
Stahlgruber 269€ +MWST.
Wollte keine übers Netz bestellen.

Beitrag von „donadi“ vom 16. Juli 2014 um 09:47

Bosch? Hast du eine Teilenummer?

Beitrag von „Brennhoiz“ vom 16. Juli 2014 um 11:21

Bosch 0 986 435 358/090 269€ + MWST

Beitrag von „Cyby“ vom 9. August 2014 um 07:59

[Zitat von coala](#)

Servus,

das werden wohl dann schlichtweg die falschen Injektoren sein, sofern die Jungs sich nicht gerade vertippt haben. Bei solchen Dingen muss immer der Motorkennbuchstabe

beachtet werden, besonders dann, wenn es sich um Gebrauchtteile unklarer Herkunft handelt.

Grüße
Robert

Ja, es hat sich im nachhinein raus gestellt, das der ebay Lieferant Amerikanische geliefert hat. Haben jetzt Originale bei VAG bestellt und die gehen. Den VW Außendienst haben wir auch nochmal eingeschaltet und hoffen das sie evtl. etwas aus Kulanz regeln können, da der Wagen unter 100tsd hat.